

XXXVII. Martin Nischmann.

Martin Nischmann wurde den 13ten Sept. 1550. in Schorndorf geboren. In seinen ersten Jugendjahren besuchte er auffer der Schule seiner Vaterstadt noch die zu Eßlingen, Stuttgart und Ulm. Im 16ten Jahr bezog er die hohe Schule Tübingen, und legte sich dort 4. Jahre lang auf die Weltweisheit und die Rechte. Von da aus gieng er nach Wittenberg, und kam 1577. nach Tübingen zurück, um Doktor der Rechte zu werden. Zwey Jahre darauf machte ihn der Marggraf Georg von Anspach zum Rath, und bediente sich dieses vorzüglichen jungen Mannes bey verschiedenen Gesandtschaften. Im Jahr 1582. berief ihn Herzog Ludwig von Wirtemberg nach Stuttgart zurück, machte ihn zu seinem Rath, alsdann zum Bizekanzler, und endlich, nachdem er neun Jahre in seinen Diensten gestanden hatte, zum wirklichen Kanzler. Auch Ludwigs Nachfolger in der Regierung, Herzog Friederich, behielt ihn in dieser Würde bey.